



„Die Chaussee“



www.vorwaerts-frankfurt.de

Ausgabe 2

Dezember 2023



合氣道

Turngesellschaft
„VORWÄRTS“ 1874 e.V.
Frankfurt am Main

„Club an der Nidda“





Liebe TGSler,

mit dieser Ausgabe der Chaussee schließen wir das Jahr 2023 ab und läuten das Jahr 2024 ein. Wie Ihr an den Themen dieser Ausgabe erkennen könnt, war 2023 für den Verein ein gutes Jahr. Wir haben viel erreicht, auf den Weg gebracht und umgesetzt. Die TGS ist ein großes Team und wir glauben, dass wir gut aufgestellt sind.

Organisation ist das eine, schaut man dahinter, so sieht man am Ende den Menschen, der sich eingebracht hat. Darauf sind wir stolz. Aber nun genug der Worte.

Vielen Dank an alle Mitglieder für ihre Treue zum Verein, an die Abteilungen und ihre Leitungen sowie die vielen unerkannt bleibenden Helfer, an unseren Unterstützungsverein und an die Mitarbeiter der Geschäftsstelle sowie an unsere hauptamtlichen Mitarbeiter. Ihr habt eine tolle Leistung erbracht!

Wir wünschen allen ein frohes Fest und einen guten Rutsch in's neue Jahr.

Der Vorstand

Bereits am 24.07.2023 ist unser bis dato ältestes Mitglied

Ursula Bärwinkel

im Alter von 101 Jahren verstorben.

Sie war viele Jahre aktive Spielerin in unserer Tennisabteilung.

Wir werden Ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand

Informationen des Vorstands

Vereinshalle Alexanderstraße

Zunächst gibt es eine aktuelle Änderung: Die Adresse der Alexanderhalle wurde in 2023 geändert und lautet aktuell Alexanderstraße 52a.

Im ersten Quartal wurden die Öl-Leitungen für die 3 Öl-Brenner gereinigt. Dies betraf die Brenner für:

- die Gaststätte,
- die Warmwasserbereitung für die Duschen
- den Brenner für die Hallenheizung.

Weiterhin wurde die Ansaugvorrichtung im Öltank ersetzt. Vorher wurden Saugrohre verwendet. Jetzt wird ein Schwimmersystem genutzt, damit nur Öl von der Oberfläche angesaugt wird, das weniger Schwebstoffe enthält.

Für den Brenner der Warmwasseraufbereitung erlosch zum 31.12. die Betriebserlaubnis. Wir haben mit unserem Vereinsmitglied Sven Wortmann und dem Bezirksschornsteinfeger eine Ortsbesichtigung durchgeführt und konnten eine technische Lösung finden. Im 1. Quartal 2024 können wir einen Gasbrenner als Ersatz installieren. Die Arbeiten werden von Sven Wortmann durchgeführt. Dazu bedarf es einiger Umbauten im Heizungsraum und im Abzugssystem auf dem Hallendach. Die Maßnahme ist für 2024 geplant.

Im Rechtsstreit mit der Grundstücksnachbarin gibt es bedauerlicherweise keine Veränderung zum letzten Berichtsstand. Unabhängig davon werden wir nicht umhin kommen, in 2024 eine Reparatur durchführen zu lassen und entsprechend selber in Vorkasse zu gehen.

Weiterhin haben wir mit dem Wirt einige – zur Gaststätte gehörende – Räumlichkeiten saniert. Im Zuge dieser Sanierungen mussten wir die Theke in der Durchreiche zur Halle entfernen.

Der Vorstand möchte sich bei allen, die Halle nutzenden, Abteilungen bedanken, die mit dazu beigetragen haben, dass wir den Hallenbetrieb gewährleisten konnten.

An dieser Stelle möchte der Vorstand Toni Helmer für sein ehrenamtliches Engagement, mit dem er unseren Platz- und Hallenwart Florin unterstützte, seine Anerkennung aussprechen. Im nächsten Jahr steht einiges an und seine helfende Hand ist gerne gesehen.

An dieser Stelle wollen wir uns auch bei den hier nicht explizit genannten Vereinsmitgliedern bedanken, die zum Funktionieren des Hallenbetriebes beitrugen.



Einladung zur Jahresmitgliederversammlung

der Turngesellschaft Vorwärts von 1874 e.V. Frankfurt am Main
am Donnerstag , 21. März 2024, 20.00 Uhr,
im Vereinsheim Rebstöckerweg 17
Einlass ab: 19.00 Uhr

Tagesordnung

- 1. Begrüßung*
- 2. Tätigkeits- und Geschäftsberichte des Vorstands*
- 3. Bericht des Prüfungsausschusses*
- 4. Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstands*
- 5. Haushaltsplan 2024*
- 6. Anträge¹*
- 7. Verschiedenes*

Wir bitten unsere Mitglieder, möglichst an der Versammlung teilzunehmen²

Peter Orzewski
1. Vorsitzender

¹ *Anträge müssen dem Vorstand mindesten 6 Wochen vor der Jahresmitgliederversammlung schriftlich vorliegen.*

² *Jugendliche Mitglieder sind ab dem vollendeten 16. Lebensjahr stimmberechtigt.*

Vereinsbekleidung

Ab sofort könnt Ihr Vereinsbekleidung online oder direkt im Hockeykiosk in Frankfurt-Höchst bestellen. Sonderwünsche sind möglich.

Preise findet Ihr auf der Homepage www.hockeykiosk.de

<https://hockeykiosk.de/produkt-kategorie/tgs-vorwaerts/>



Freizeit Hoodie

aus Baumwolle, schwarz, unisex, mit Vereinswappen groß mittig auf der Brust



Hoodie Zip Jacke

in dunkelblau, als Damen und Herrenmodell verfügbar, 2 Reißverschlusstaschen, Vereinswappen auf der linken Brust, auf Wunsch Spielernummer unten rechts



Sport T-Shirt

aus Mikrofaser, schwarz, unisex, mit Vereinswappen mittig auf der Brust



Polo Shirt

atmungsaktiv, gelb oder schwarz, als Damen oder Herrenmodell verfügbar, Vereinswappen links auf der Brust, Rückseite: TGS Vorwärts, Rückennummer, Frankfurt

Liebe Mitglieder,

rückblickend auf das Jahr 2023 möchte ich darüber berichten, dass ein Großteil unser Vorhaben durch den Vorstand auf unserem Vereinsgelände umgesetzt werden konnten. Neben den Flutlichtanlagen (LED) für den Hockeyplatz und die Beachvolleyballfelder konnte auch noch die Erneuerung der Heizung im Vereinsheim nach neusten Standards umgesetzt werden. Die Anlage ist jetzt in der Lage, durch eine Wärmepumpe ergänzt zu werden. Hinzu kommt noch die Abkopplung der Warmwasserversorgung für die Klappe durch ein dezentrales System, wodurch Energieverluste (Zirkulationsleitung) vermieden werden.

Ebenso wurde ein Augenmerk auf die „Schmuddelecken“ gelegt, sodass zum

Jahresende „jahrzehnte“-alte Eisenbahnschwellen (beim Tennisplatz) sowie die alten Bretter der Hockeyfeldumrandung entsorgt wurden. Des Weiteren wurde die altgediente Hockeyfeldreinigungs-Maschine sowie ein altes Trampolin verschrottet. Außerdem wurden die Werkstätten und das Vereinsheim (Dachboden) entrümpelt. Die beiden nicht mehr genutzten großen Fußballtore wurden ebenso entfernt.

Zu guter Letzt konnte noch die Erneuerung von insgesamt 130m Zaun entlang dem Rebstöcker Weg erfolgen, um unsere Anlage zu schützen.

All diese Investitionen konnten nur durch Bezuschussungen der Stadt Frankfurt, dem Land Hessen und dem



Bund erfolgen. An dieser Stelle ein Dank an diese Institutionen für die zügige Bearbeitung der vom Gesamtvorstand gestellten Anträge.

Jetzt beginnt für uns schon die Vorbereitung auf unser Jubiläum im nächsten Jahr. Wir wollen unser Vereinsgelände natürlich in einigen Punkten noch verschönern. Ideen und Vorschläge und auch Initiativen Eurerseits sind stets willkommen.

In unserem Ideenspeicher sind:

- Eingangstor und Vereinstafel zum Gelände neugestalten

- Umlaufendes Gelände (blau) streichen
- Fahrwege und Parkplätze verbessern
- Fassaden vom Vereinsheim streichen
- Abfallmanagement optimieren

Vielen Dank auch an alle Mitglieder, die bereits mitgeholfen haben, unser Vereinsgelände zu verschönern. Wir freuen uns weiterhin auf jede helfende Hand.

*Für den Gesamtvorstand
Hubert Noll*

150-Jahr Feier am 06. Juli 2024

Unser Verein feiert am 6. Juli 2024 sein 150-jähriges Bestehen. Wir haben seit Anfang des Jahres eine kleine Gruppe berufen, die sich mit der Planung des Festaktes befasst. Seit November ist der Gesamtvorstand mit eingebunden, denn es geht in die Zielgerade.

Nach eingehender Diskussion haben wir folgende Abläufe und Inhalte geplant, hier kurz die Eckdaten.

- Am Vormittag ab 10 Uhr soll im Clubhaus ein kleiner Festakt mit geladenen Gästen stattfinden.
- Der Festakt soll nicht länger als 90 Minuten dauern.
- Geladen werden bzw. sind Vertreter des LSB-H, der Stadt Frankfurt, des Sportkreises Frankfurt und Vertreter der TGS Vorwärts.
- Ab 14 Uhr findet im Anschluss an den Festakt auf dem Gelände der TGS das Sommer- bzw. Jubiläumsfest für alle Mitglieder statt.

Das Sommerfest wird, wie in diesem Jahr auch, durch ein Organisationskomitee, das personell aus den Abteilungen besetzt wird, geplant. Konkrete Planungen werden im ersten Quartal 2024 bekanntgegeben.

Zum Schluss noch ein Aufruf an alle: Wir haben die Idee, den Clubraum mit Gegenständen aus der Vergangenheit zu schmücken. Das können Bilder, Pokale, Trikots, Schläger etc. sein. Wir bitten Euch, uns solche Gegenstände leihweise zur Verfügung zu stellen – falls Ihr solche besitzt. Das Büro der Geschäftsstelle könnt ihr ansprechen. Aber auch bereits zum Kreppel- oder Seniorenkaffee können die Teilnehmer gerne Gegenstände mitbringen.

Vielen Dank für Eure Mithilfe.

Jubilaren-Ehrung

Auch in diesem Jahr fand die Jubilaren-Ehrung durch den Vorstand statt.

Geehrt wurden Mitglieder für die Zeitspanne ihrer Mitgliedschaft zwischen 10 und 50 Jahren Vereinsmitgliedschaft. Darüber hinaus gab es auch Ehrungen für besondere Leistungen für den Verein. Immer noch coronabedingt ehrten wir die Jubilare der Jahre 2022 und 2023.

Es war ausgesprochen spannend zuzuhören, wenn erzählt wurde, wie denn der Verein funktionierte und die Abteilungen ihre sportlichen Aktivitäten aus-

gestalteten. Ein besonderer Höhepunkt war das auszugsweise Vortragen von Robert Kilian aus den Vereinsmitteilungen des Turnvereins Bockenheim aus den Jahren 1927 bis 1930.

Der Vorstand dankt allen Jubilaren – nicht nur den diesjährigen – von ganzem Herzen für ihr Treue dem Verein gegenüber, zeigt es doch, dass die Menschen den Verein (aus-)machen.

Der Vorstand





Aikido, eine Kampfkunst aus Japan:

Wie erlebt man persönlichen Fortschritt ohne Wettkampf?

Ein wesentliches Merkmal im Aikido ist, dass sich die Teilnehmer sportlich betätigen, aber es gibt keinen Wettkampf, keinen Schiedsrichter.

Als japanische Kampfkunst gibt es allerdings Gürtelprüfungen. Hier werden Fortschritte offensichtlich, vor einem oder mehreren Prüfern zeigt der Aikidoka sein Können. Vor dem Schwarzgurt sind in unserer Stilrichtung 5 Gürtelgrade zu absolvieren. Hierfür üben die Anfänger Grundlagen. In jeder Stufe werden entweder die Techniken komplizierter oder der Angriff schwieriger in der Ausführung der Technik.

Dann erst folgt der oft lang ersehnte „Schwarzgurt“. Auch hier gibt es verschiedene Stufen der Meisterschaft.

Insgesamt baut das Aikido-System auf Schulung des Körpers, des Geistes und des Herzens auf.

Der Körper muss die Füße richtig setzen, die Koordination lernen, die Stärke erhalten, um überhaupt am Training teilnehmen zu können.

Der Geist lernt, die Bewegungen zu erkennen, die verschiedenen Möglichkeiten zu bewerten, die Absicht des Trainingspartners zu erkennen. Der Übende erkennt die Absicht des Gegners oder

Trainingspartners, um sich auf einen gemeinsamen Weg zu machen. Es wird geübt, einen möglichen Konflikt in einen gemeinsamen Weg zu verwandeln. Das Aiki des Herzens ist die Verbindung und Kommunikation vom Lehrer zum Schüler, inwieweit sich Lehrer mit ihren Schülern verändern. Das Aiki des Herzens betrifft auch das Verhältnis von Fortgeschrittenen zu Anfängern. Denn: ohne Schüler – keine Lehrer.

Wer Interesse an dieser Reise im Aikido hat: Anfängerinnen und Anfänger sind immer herzlich willkommen, meldet Euch, gerne beantworten wir Deine Anfrage per Mail unter aikido@vorwaerts-frankfurt.de.

どうもありがとうございます

(Domo arigato gosaimasu! = Vielen Dank)

Viele Grüße
Gabi Ollmann, Aikido 5. Dan

Homepage:
Aikido-Frankfurt-Roedelheim.de
Facebook:
[Aikido-Frankfurt-Rödelheim](https://www.facebook.com/Aikido-Frankfurt-Roedelheim)



Licht und Schatten beim Badminton

Wie im letzten Jahr, ist die Badminton-Abteilung mit drei Mannschaften und ambitionierten Zielen in die Saison gestartet. Zur Winterpause fällt die Bilanz durchwachsen aus.

Die erste Mannschaft legte in der Bezirksoberliga einen klassischen Fehlstart hin. Während vor dem Saisonstart noch mit dem Aufstieg in die Verbandsliga geliebäugelt worden war, wurde die Mannschaft um Mannschaftsführer Gerald schnell von der Realität eingeholt. Der Ausfall der ersten Dame und eine ungewöhnlich schwache Bilanz in den Doppelspielen führten zu einem ernüchternden Zwischenfazit nach fünf Spielen: nur ein Punkt und der vorletzte Tabellenplatz. Erst zum Abschluss der Hinrunde fand die Mannschaft zu alter Stärke zurück: Zwei Siege am letzten Doppelspieltag vor der Winterpause und damit der sechste Tabellenplatz (von acht) geben Mut für die Rückrunde.

Deutlich besser lief es für die zweite Mannschaft in der Bezirksliga A um Mannschaftsführerin Charlotte. Das Team startete direkt mit einem 7:1 Sieg gegen Büdesheim in die Saison und bestätigte auch in den folgenden Spielen seine konstant starke Leistung, die zwischenzeitlich sogar mit der Tabellenführung belohnt wurde. Mit nur einem Punkt Rückstand auf Tabellen-

führer Bornheim überwintert die zweite Mannschaft auf Platz zwei (von acht) – mit allen Chancen, sich noch die Meisterschaft und damit den Aufstieg in die Bezirksoberliga zu sichern.

Auf den ersten Blick liest sich die Tabellenposition der dritten Mannschaft um Mannschaftsführer Carlo in der Bezirksliga B ähnlich unbefriedigend wie die der ersten Mannschaft. Auf den zweiten Blick allerdings wird deutlich, dass der Vergleich hinkt: In einer sehr ausgeglichenen Staffel beendet die dritte Mannschaft die Hinrunde auf Platz fünf mit nur zwei Punkten Abstand auf den zweiten Tabellenplatz. Hier ist alles noch drin und auch hier zeigt der Trend nach oben: Der letzte Doppelspieltag vor der Winterpause brachte zwei Siege, die die gute Leistung der dritten Mannschaft unterstreichen.

Nicht unerwähnt bleiben soll die Leistung unserer Edeljokerin Helen, die diese Saison eigentlich nur Ersatzspielerin sein wollte und am Ende sechs Einsätze in allen drei Mannschaften zu Buche stehen hat. Ohne sie wäre der eine oder

andere Punkt sicher kampflos verloren gegangen. Wir danken ihr für ihren Einsatz und begrüßen sie zur Rückrunde wieder als Stammspieler in der ersten Mannschaft.

Bis dahin steht aber erst einmal das soziale Miteinander des Vereinslebens im Mittelpunkt: Das Schleifchenturnier mit anschließender Weihnachtsfeier, gemeinsames Glühwein trinken auf dem Weihnachtsmarkt, Neujahrsbowling und ein Skiwochenende für alle Pistenfreunde. Mitte Januar beginnt die Rückrunde und wir freuen uns auf eine Saisonhälfte mit mehr Licht als Schatten.

Was nicht vergessen werden soll zu erwähnen: Unser unermüdliches Vor-

standsteam mit Carlo, Gerald und Hubert setzt sich weiterhin für optimale Trainingsbedingungen für Jung und Alt, Hobby- und Mannschaftsspieler ein. Montags und mittwochs wird mittlerweile ein von Khanh und Carlo geleitetes Kindertraining gegeben. Seit dieser Saison gibt es darüber hinaus vier Trainingstage für Hobby- und Mannschaftsspieler (montags, mittwochs, donnerstags und freitags).

Wer neugierig geworden ist und den schnellen Federballsport kennenlernen oder seine Fähigkeiten ausbauen möchte, ist herzlich willkommen.





Die Erste startet in die Oberliga – die Zweite hat ein Luxusproblem

Nach der makellosen vergangenen Spielzeit 22/23 und dem Aufstieg in die Oberliga konnte sich die erste Mannschaft um Teamcaptain Simon Schmitt, der aktuellen Nummer 15 der DDV-Rangliste weiter verstärken.

„Big Sigg“ Siegfried Lenz mit Bundesligaauffahrung und Tobia Crisostomo, zweitstärkster Spieler in der Bezirksliga 4 der vergangenen Saison ergänzen die Erste nicht nur sportlich sondern auch charakterlich hervorragend. Es stimmt aktuell alles in der Mannschaft – bis auf die Spielergebnisse. So kann der Saisonstart in der Oberliga als eher holprig bezeichnet werden. Nach den ersten vier Spieltagen konnten mit zwei Remis und zwei Niederlagen lediglich zwei Punkte eingefahren werden.

Die höhere Liga bringt einen neuen Spielmodus mit: Statt in zwei Einzeln und einem Doppel pro Spieler treten in der Oberliga pro Mannschaft acht Spieler ans Board und müssen dann den vollen Fokus auf ein einziges Match im Einzel und eins im Doppel legen. Ausbügeln also Fehlanzeige – dies kann durchaus eine Erklärung dafür sein, dass der psychische Druck höher ist. Natürlich steckt in der höheren Liga der Gegner den letzten Dart auch gerne einmal etwas eher in das Checkdoppel.

Glücklicherweise konnten in den weiteren drei Spielen dann zwei gewonnen werden, sodass aktuell das Abstiegsgegesenst mit Platz 6 von 10 auf Abstand gehalten werden kann und der Klassenerhalt realistisch erscheint. Zumal mit Alexander Klos ein weiterer starker Neuzugang in den letzten beiden Spielen mit zwei Siegen den perfekten Einstand geben konnte.

Neben den Genannten waren Robert Heil, Christoph Henning, Gregor Greiner, Markus Busse, Youngster Gino Cannizzaro, Lorenzo Hoppe und Christoph Hares im Einsatz. Als Ersatzspieler konnte Christian Roth mit einem starken Auftritt und einem ungefährdeten Sieg seine Klasse unter Beweis stellen.

Ein echtes Luxusproblem hat derzeit Tobias Mack, Teamcaptain der TGS2. In der Kreisliga steht auch nach dem Weggang wegen Umzugs von Alexandra Desgronte ein Kader von insgesamt zwölf Spielerinnen und Spielern zur Verfügung. Dabei können pro Mannschaft lediglich sechs Spieler für zwei Einzel antreten, nach dem ersten Einzel kann ausgewechselt werden. Das Dilemma für Tobias besteht nun darin, dass man natürlich das sportlich beste Ergebnis erzielen will, aber gleichzeitig auch



möglichst viele Spielerinnen und Spieler zum Einsatz kommen wollen und auch sollen. Erschwerend kommt dabei hinzu, dass das Niveau insgesamt steigt und bei tatsächlich rein sportlicher Aufstellung durchaus ein Aufstiegsplatz langsam aber sicher in Reichweite kommen könnte. Auf Dauer kann eine solche Konstellation eine Nagelprobe für den Zusammenhalt in der Mannschaft sein. – Glücklicherweise ist ebendieser aber das Rückgrat der Mannschaft und sie kann so nach elf Spieltagen einen mehr als respektablen fünften Platz (von 18 Mannschaften!) nachweisen.

Eine herausragende Bilanz hat dabei Christian Roth zu verzeichnen, der mit 16:3 derzeit Rang 5 in der Ligabilanz belegen kann. Ebenfalls stark: Timo Malkemus (14 Jahre) mit 9 Siegen bei 3 Niederlagen. Auch mit Ralf Desoi (8:3) und Torsten Schwarz (10:6) stehen regelmäßig Spieler am Board, die sicher auch in der Bezirksliga regelmäßig ihre Punkte einfahren würden. Außerdem am Erfolg beteiligt: Kay-Uwe Müller, Harris Temperekidis, Matthias Lederer, Nico Wagner, Ulrike Martin, Sebastian Bartels und Hans-Jürgen Bartelt.

Der sportliche Aufwärtstrend bei TGS 2 ist nicht nur durch Neuzugänge wie Christian Roth entstanden. Die individuelle Entwicklung der Spielerinnen und Spieler ist ebenfalls erkennbar. So konnte beispielsweise Matthias Lederer seinen im Training deutlich erkennbaren Fortschritt gerade beim vergangenen 8:4-Heimsieg gegen Ginnheim mit seinem ersten Ligaspielsieg bestätigen – ein besonderer Moment für jeden Darter!

Die nächsten TGS-Ligaspiele im Clubhaus:

Di., 12.12.23 TGS2 – Ginnheim 3
Di., 16.01.24 TGS2 – Bären 4
Di., 30.01.24 TGS2 – Bullseye Maintal
Do., 01.02.24 TGS1 – Schnooke 871
Do., 22.02.24 TGS1 – Arrows 1

Spielbeginn, jeweils 20:00 Uhr,
 Zuschauer*innen sind gerne willkommen!

Christoph Hares

Stimmungsvolle Vereidigung



Lange Monate des Wartens und der Vorbereitung hatten am 11.11. endlich ein Ende! Die sonst so triste Turnhalle der TGS Vorwärts verwandelte sich mit blau-gelb wallenden Bändern kurzerhand in eine freundliche „Narrhalla“.

In der Turnhalle begrüßten die Sitzungspräsidenten Patrick Krösche – Künstler von den „FCV die Schnauzer“ und Lars Raschke von der „Goldenen Elf“ die anwesenden Narren, wonach es losgehen konnte. Gut gelaunt machten sich die „Fidele Bockemmer“, „die Schnauzer“, die „Goldene 11“ und der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr aus Götzenhain auf den Weg durch Rödelheims Gassen. Es schallte Musik und lautes He-lau durch Rödelheims Straßen, Fenster und Türen öffneten sich und man freute sich über das laute Getümmel.

„Rödelheimer Anleuchten“

Am Samstag, den 25.11.2023, läutete die „Goldene Elf“ mit dem Rödelheimer Vereinsring und weiteren Vereinen mit dem „Anleuchten“ die kommende Adventszeit ein.

Gegen 17:00 Uhr wurde die Weihnachtsbeleuchtung am Rödelheimer Baruch-Baschwitz-Platz eingeschaltet. Der Niko-

Wieder in der „Narrhalla“ angekommen brachte der Spielmannszug Stimmung in die Halle und erweckte „Gott Jokus“ endgültig aus seinem Tiefschlaf. Die anwesenden Narren wurden anschließend traditionell von den Sitzungspräsidenten für die kommende Kampagne vereidigt.

In die Herzen der Gäste tanzten sich die „little Freaky Fruitis“ der FCV die Schnauzer, die „Küken“ und die „verrückten Küken“ der Goldenen 11 mit ihren neu erlernten Schautänzen. Marsch tanzten die „verrückten Hühner“ der Goldenen Elf und die „Highlights“ der Fidele Bockemmer. Alle Gruppen wurden mit viel Applaus belohnt.

Nach dem offiziellen Auftakt wurde ausgelassen weitergefeiert.

laus verteilte an die kleinsten Besucher Weckmänner und zauberte den Kindern damit ein Lächeln ins Gesicht. Bei einem Glühwein / Kinderpunsch fand man schnell ins Gespräch, man tauschte sich rege aus und lernte neue Leute kennen. Wir bedanken uns für die netten Gespräche und freuen uns auf ein Wiedersehen.

Termine 2024

In der Kampagne 2023 / 2024 wird uns das Motto „AUF HOHER SEE“ begleiten. Frankfurter Fastnacht im Herzen von Rödelheim.

Mit gut gelaunten Narren, Vortragenden aus nah und fern, Tänzern, Live – Musik und Best gelaunten Elfern, starten wir am 03.02.2024 mit der Fastnachtsshow. Weiter geht es an Weiberdonnerstag (08.02.24) mit der 25. Damensitzung.

Wer nach den Veranstaltungen noch in Partylaune ist und genügend Kondition zum Tanzen hat, feiert in der „Sektbar“ oder im Saal nach der Fastnachtsshow mit „Andreas Lippmann“ und nach der Damensitzung mit „Peter Lorenz“ weiter, bis es hell wird.

Der Rosenmontag steht wieder ganz im Zeichen der Kinder. Ab 14.11 Uhr (Einlass 13.31 Uhr) geht es los. Es erwartet die kleinen Narren Schautänze, Büchsenwerfen sowie Spiel und Spaß am gesamten Mittag bis Nachmittag. Für Kinderfastnacht gibt es keinen Kartenvorverkauf und keine Platzreservierungen. Kindergärten und Hortgruppen können sich unter „info@goldene-elf.de“ bei uns melden. Freut euch auf „Frankfurter Fastnacht“ mit gut gelaunten Narren und einem stimmungsvollen Programm im Herzen von Rödelheim.

Der Kartenvorverkauf startete pünktlich am 11.11. Feiert mit uns und sichert euch eure Karten für unsere Sitzungen.

Fastnachtsshow

03.02.2024

Beginn 19:11 / Einlass 18:11 /
Eintritt 15,00 €

Damensitzung

08.02.2024

Beginn 20:11 / Einlass 19:11 /
Eintritt 15,00 €

Kinderfastnacht

12.02.2024

(kein Kartenvorverkauf!)
Beginn 14:11 Uhr / Einlass 13:31

Kartenvorverkauf: freitags in der Turnhalle der TGS Vorwärts, Alexanderstr. 52-52a in Rödelheim von 17:00 -19:00 Uhr oder im Internet unter „www.goldene-elf.de“

Andrea Oehne





Hallensaison

Seit Ende Oktober trainieren und spielen wir fleißig in der Halle. Die Organisation der Trainingszeiten in den verschiedenen Hallen verlangt von den Trainern, Kindern und vor allem den Eltern beim Fahrdienst einiges an Organisationsgeschick ab. Jetzt hat die Stadt Frank-

furt bekanntgegeben, dass eine weitere Sporthalle als Flüchtlingsunterkunft benötigt wird. Das betrifft aktuell noch nicht unseren Trainingsbetrieb, wird aber kurzfristige Umplanung von Jugendturnieren bedeuten. Vielen Dank für eure Flexibilität und Unterstützung.

Mitgliederinfo

Unsere Abteilung wächst wieder und das ist sehr erfreulich. Vor allem bei den Kindern gibt es reichlich Zuwachs. Wir sagen hockeyherzlichst Willkommen. Viele Informationen halten wir auf der Homepage vorwaerts-frankfurt.de für Euch bereit. Sicherlich habt Ihr zu manchen Angelegenheiten Fragen. Manchmal läuft etwas vielleicht auch nicht ganz rund und Ihr habt einen Verbesserungsvorschlag dazu: gerne könnt Ihr Euch an die Elternsprecher, die Trainer des Teams oder auch gerne direkt an die Abteilungsleitung wenden.

Jugendleitung:

Ines Rother und Tamara Beutel
jugendhockey@vorwaerts-frankfurt.de

Abteilungsleitung:

hockey@vorwaerts-frankfurt.de

Viel benutzte Begrifflichkeiten kurz erklärt:

Bienenstich:

Das ist der Container am Kunstrasen,

in dem wir bei Heimspielen Kaffee und Kuchen anbieten

Klappe:

Das ist der Verkaufskiosk am Clubhaus

Chaussee:

Das ist die Vereinszeitung, die Ihr gerade lest

Spielerplus:

Das ist ein Orgatool für Spiel und Training, verfügbar als App oder für den Browser. Wir bitten Euch hier um rechtzeitige Zu- und Absagen für Training, Spiel und Veranstaltungen.

Trikots können über den Hockeykiosk in Frankfurt-Höchst bestellt werden (<https://hockeykiosk.de/>). Den Link findet Ihr auch auf der Homepage unter Hockey. Dort gibt es auch sämtliche Hockeyausrüstung, die Ihr benötigt. Nach einer eigenen Trikotnummer fragt bitte die Trainer oder Elternsprecher.

Zukunft und Mithilfe

Unser Verein, die Hockeyabteilung oder auch Du haben viele Ideen für die Weiterentwicklung. Vieles davon ist Projektarbeit und dafür brauchen wir Euch. Im Verein gibt es verschiedene Arbeitsgruppen: Sportentwicklung, Digitalisierung, Liegenschaftsmanagement, Organisation und Vereinsidentität.

Wir freuen uns, wenn Ihr hier projektbezogen mitarbeiten möchtet. Nähe-

re Infos dazu bei Andreas Hatz unter hockey@vorwaerts-frankfurt.de

Jugendschiedsrichter Orga: wir suchen ein Mitglied, das die Ausbildung der Jugendschiedsrichter organisiert und die Einsätze der Schiedsrichter koordiniert. Dazu musst Du selbst kein Schiedsrichter sein, aber gut kommunizieren und organisieren können. Bitte auch dazu gerne bei Andreas Hatz melden.

Weihnachten

Wir sehen uns hoffentlich auf der Kinderweihnachtsfeier am 15.12. oder auf der Weihnachtsfeier der Erwachsenen am 16.12.

Die Abteilungsleitung wünscht Euch friedliche Weihnachten und einen guten Jahreswechsel ins neue Jahr.



Ihr WerteSicherer
Stefan Heinz
VersicherungsBüro GmbH

Vielfältig

Transparent

Aus einer Hand

Gartenstraße 14, 65812 Bad Soden, Telefon 06196/520290

Homepage: www.ihr-wertesicherer.de

E-Mail: info@ihr-wertesicherer.de

Aus der Jugend

Am ersten Wochenende nach den Sommerferien machten sich rund 40 Kinder und 5 TrainerInnen auf den Weg nach Mainz, um mit gleich 5 Mannschaften an dem Borzeltturnier teilzunehmen.

Bei wunderschönem Wetter konnten alle Teams zeigen, was sie können. Die Minis konnten ihre ersten Turniererfahrungen sammeln und haben sich super geschlagen. Es wurden aber nicht nur die ersten Erfahrungen beim Turnier gesammelt. In der Nacht von Samstag auf Sonntag zelten auch alle Teams (bis auf die Minis). Zum Abendessen gab es riesige Pizzen und der Abend wurde mit verschiedenen Spielen beendet. Der eine mehr, die anderen weniger erholt starten wir in den Sonntag. Nach einem

schnellen Frühstück ging es auch schon direkt wieder an die Schläger.

Das Turnier wurde mit den Siegerehrungen abgeschlossen. Ein großes Dankeschön an alle Eltern, die uns tatkräftig unterstützt haben. Ein weiterer Dank geht an das Trainerteam, die das Wochenende unvergesslich für die Kinder gemacht haben. Besonders sind hier Julia Morgenstern und Angie Lotz zu erwähnen, die das gesamte Wochenende organisiert haben.





Minis



Auch die ganz kleinen Hockey-Kids durften im September beim Borzelturnier beim TSV Schott Mainz zeigen, was sie schon alles für Tricks mit Hockeyschläger und Ball erlernt haben. Eine gute Hand voll 5- und 6-jähriger SpielerInnen sammelte die ersten Turnier-Erfahrungen. Bei hoch sommerlichen Temperaturen wurde viel geschwitzt, zahlreiche Bälle im Tor platziert, viel

gelacht, eine Menge Wasser getrunken und sich gegenseitig kräftig angefeuert!

Zum Abschluss gab es eine Medaille, darauf sind alle Kids mächtig stolz! Nach dem Turnier ist die Vorfreude riesengroß, ab der nächsten Feldsaison regelmäßig auf Turniere zu fahren! Jetzt wird aber erst mal weiter fleißig in der Halle trainiert!



Männliche U12

Sehr erfolgreich ist unsere männliche U12 Spielgemeinschaft mit dem Höchster THC. Im Hessenpokal belegt das Team von Trainer Elias Mousset den 3. Platz. Die einzige und sehr unglückliche Niederlage in der ganzen Saison gab es im Halbfinale gegen TEC Darmstadt, eine Woche später im Spiel um Platz 3 trumpten die Jungs gegen den SC 1880 dann aber wieder groß auf.

Daneben gab es weitere Highlights für das Team: einen Ausflug mit Testspiel zu Schwarz-Weiß Köln und zur Vorbereitung der Hallensaison einen 2. Platz beim Turnier in Bad Kreuznach.



Männliche U10:

Die U10 konnte ungeschlagen die Feldsaison abschließen und freut sich auf ihre erste Hallensaison mit zwei Mannschaften. Die erste Mannschaft wird

dabei in der Meisterschaftsrunde spielen. Wir bedanken uns bei den Trainern Henry und Tammo für eine makellose Saison und freuen uns auf die Halle!



Männliche U8:

Die U8 startete dieses Jahr mit einem neuen Konzept in die Feldsaison. Gleich 4 TrainerInnen kümmerten sich um die

20-25 Kinder. Mit viel Spiel und Spaß wurden die Kinder an das Thema Hockey und Training herangeführt.

Hockeyherren

Nach dem Klassenerhalt in der letzten Saison durch eine herausragende Rückrunde spielen die 1. Herren weiterhin in der Oberliga Hessen.

Nach fünf Spielen stehen drei Punkte auf dem Konto, was gleichbedeutend mit dem siebten Tabellenplatz ist. Die teils sehr guten Leistungen auf dem Platz konnten dabei zu wenig in Punkte umgesetzt werden. Drei Unentschieden und zwei Niederlagen bedeuten, dass in der Rückrunde wieder eine deutlich bessere Bilanz eingefahren werden muss.

Dabei waren beide Niederlagen mit nur einem Tor Unterschied äußerst knapp: im ersten Spiel verloren die Herren gegen den Regionalligaabsteiger Safo mit 3:4 und zeigte eine spielerisch und kämpferisch hervorragende Leistung. Bei der zweiten Niederlage in Darmstadt (0:1) lief das Spiel fast ausschließlich in Richtung Tor der Gastgeber; leider wurde aus den Möglichkeiten nichts gemacht, so dass am Ende eine vermeidbare Niederlage gegen den Tabellennachbarn in den Büchern steht. Bei den Spielen gegen Kassen, Rüsselsheim und Bad Homburg wurde jeweils ein Rückstand egalisiert.

Zum Schluss der Feldsaison mussten wir uns dann noch von unserem langjährigen Teammanager Steffen Lotz verabschieden. Steffen war immer mit viel Leidenschaft an der Seitenlinie, obwohl er den Sport nie selbst gespielt hat. Dennoch hatte er eine herausragende Anwesenheitsquote – auch in den sportlich schwierigen letzten Jahren – und hat den Herren als Abschlussgeschenk auch noch neue Einlaufshirts gesponsort.

Dir, Steffen, lieben Dank und alles Gute!

Nach einer kurzen und intensiven Vorbereitung für die Halle (Turnier in Bad Kreuznach, geteilter 3. Platz und Trainingsspielen gegen Würzburg) läuft die Hallensaison bereits wieder. Hierbei konnte durch einen 6:3 Sieg in Bad Nauheim ein passabler Start in 1. Verbandsliga hingelegt werden.

Die kommenden Spiele werden zeigen, wie sich die Herren in der starken und ausgeglichenen Liga behaupten werden. Mit der Bundesligareserve des WTHC und mit vielen ehemaligen Bundesligaspielern gespickten Mannschaft vom TSV Sachsenhausen sind zwei Favoriten vermeintlich ausgemacht.



Roll- und Eiskunstlauf-Prinzessinnen und -Prinzen auf Erfolgskurs!

Während der langen Wettkampfsaison in diesem Jahr stellten die Rollkünstlerinnen und -künstler der TGS Vorwärts ihr Können sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene wieder souverän unter Beweis.



Noch vor den Sommerferien fanden in diesem Jahr die **Deutschen Meisterschaften** statt.

Vom 4. bis zum 8. Juli 2023 konkurrierten in Bayreuth knapp dreihundert Sportlerinnen und Sportler aus zwölf Landesverbänden um den Titel Deutsche Meisterin bzw. Deutscher Meister. Darunter auch Victoria Peisl, die in Schüler D debütierte und **Vizemeisterin** wurde. Jaqueline Schmehl erreichte mit Platz **sieben** in der Meisterklasse einen guten mittleren Platz.

Nur drei Wochen später standen die **Süddeutschen Meisterschaften** auf dem Plan, die glücklicherweise in Hanau ausgetragen wurden.

Die Schwestern Pia und Thea Baysal verstärkten dieses Mal das Team der TGS Vorwärts. Zum Schluss konnten sich die Vier – Jaqueline, Pia, Thea und Victoria – über einen **ersten** Platz, zwei **zehnte** Plätze und einen **fünften** Platz freuen.



Gleich nach den Sommerferien, genauer gesagt am 10. September 2023, hieß es auch schon **Abrollen**. Mit vielen Leckereien sowie wunderbaren Show- und Einzeldarbietungen wurde die Saison auf der Außenbahn bei strahlendem Sommerwetter offiziell beendet. Für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der noch kommenden Wettkämpfe ging es jedoch mit dem Training unverändert weiter. Standen doch vor allem noch die kleine Hessische Landesmeisterschaft und die Nominierungen für die beiden großen Breitensportwettbewerbe auf Bundesebene aus.



Die endgültigen Entscheidungen über die mit Spannung erwarteten Nominierungen fielen nach dem **Odenwaldpokal**, der vom 16. bis 17. August 2023 in Ober-Ramstadt veranstaltet wurde. Vierundzwanzig Sportlerinnen und Sportler nahmen allein seitens der TGS Vorwärts teil. Immerhin neun von ihnen erliefen sich einen Platz auf dem Siegerpodest. **Erste** in der Gruppe Freiläufer 3b wurde Julia Leveque. Einen **zweiten** Platz belegten Maximilian Peisl (Anfänger 1), Zoe Ofobeze (Anfänger 2), Polina Dietz (Anfänger 3b) und Linda Stindt (Figurenläufer 2). Ein **dritter** Platz ging an Mona Fischer (Minis 2a), Carolina Peisl (Anfänger 1), Sophie Grawenhoff (Cup) und Victoria Peisl (Schüler D).

Für den **Deutschen Breitensportpokal** wurden schließlich Julia Levque, Linda Stindt, Lara Öztürk und Martha Stelzig nominiert sowie für den **Süddeutschen Breitensport- und Nachwuchspokal** Sophie Grawenhoff und Thea Baysal.

Kurz vor den Herbstferien war es dann soweit. Vom 13. bis 15. Oktober 2023 fand zum zweiten Mal der Deutsche Breitensportpokal im Rollkunstlaufen statt, und zwar im hohen Norden, in Kiel. Über zweihundert Sportlerinnen und Sportler aus fünfzehn Landesverbänden verzauberten die Zuschauerinnen und Zuschauer mit ihren Küren in der Kieler Stralsund Halle und vor den Bildschirmen via Sportdeutschland TV.

Die vier Läuferinnen der TGS Vorwärts – Linda, Julia, Lara und Martha – konnten sich gegen ihre zahlreichen Konkurrentinnen souverän durchsetzen und erliefen sich sensationell zweimal den **ersten** Platz, einmal den **dritten** Platz und einmal den **neunten** Platz.



Auch Sophie Grawenhoff und Thea Baysal waren in Topform. Auf dem **Süddeutschen Breitensport- und Nachwuchspokal**, der vom 26. bis 29. Oktober 2023 in Eppingen ausgetragen wurde, sicherte sich Sophie knapp hinter ihrer hessischen Teamkollegin Selina, aber mit sechs Punkten Vorsprung auf die Drittplatzierte den **zweiten** Platz in der Kategorie Cup. Thea konnte sich nach einem tollen dritten Platz in der Kurzkür am Ende auch insgesamt über den **dritten** Platz bei den Schülern B freuen.



Ein weiteres Highlight stellte wie immer der **Hessische Nachwuchs- und Showwettbewerb**, die sog. kleine Hessische Meisterschaft, dar.

Er wurde vom 23. bis 24. September 2023 im Landesleistungszentrum in Darmstadt veranstaltet. Hier sammelten die vierundzwanzig Rollkunstläuferinnen und -läufer der TGS vor allem erste Plätze. Ganz nach oben auf das Siegerpodest durften klettern:

Lorina Stolle (Minis 2), Maximilian Peisl (Anfänger 1), Zoe Ofobeze (Anfänger 2), Polina Dietz (Anfänger 3b), Linda Stindt (Figurenläufer 2) und Sophie Grawenhoff (Cup). Ein zweiter Platz ging an Carolina Peisl (Anfänger 1), Julia Leveque



(Freiläufer 3) und Emma Castello (Figurenläufer 3a). Den dritten Platz bei den Anfängern 3a sicherte sich Noelia Stolle.



International startete wieder Jaqueline Schmehl. Für sie ging es vom 18. bis 21. Oktober 2023 nach Mierlo in den Niederlanden zum **Interland-Cup**. Die deutsche Mannschaft dominierte diesen Wettbewerb klar. In der Meisterklasse gingen die ersten drei Plätze sogar ausschließlich an die Läuferinnen aus

Deutschland und Jaqueline konnte über den **zweiten** Rang jubeln. Vielleicht sehen wir im nächsten Jahr auch Victoria Peisl auf internationalem Parkett. Beim **Ranglistenwettbewerb** in Duisburg am selben Wochenende belegte sie bei sehr starker Konkurrenz immerhin den **vierten** Platz.

Während die Rollkunstläuferinnen und -läufer ihr Können noch unter Beweis stellten, starteten bereits die Eiskunstläuferinnen und -läufer erfolgreich in die neue Saison.

Los ging es am 14. Oktober 2023 mit dem **Ruhr Cup** in der Eissporthalle in Essen-West. In der Kategorie Pre Advanced Novice Jungen erlief sich Felix Zeng den **ersten** Platz.

Als nächster Wettkampf stand vom 26. bis 29. Oktober 2023 der **Westfalen Cup** im Bundesstützpunkt für Eiskunstlaufen in Dortmund auf dem Programm. An diesem traditionsreichen und äußerst beliebten Wettbewerb nahmen fünf-



zehn Sportlerinnen und Sportler der TGS Vorwärts teil. Trotz großer Konkurrenz gelang ihnen dreimal der Sprung auf das Siegerpodest.

Je einen **ersten** Platz erliefen sich Felix Zeng (Pre Advanced Novice Jungen), Jannis Fink (Figurenläufer) und Sophie Mathiebe (Nachwuchs B). Marietta und Olivia Aytekin konnten mit den Plätzen vier und neun sehr gut in ihrer Gruppe Jugend Damen mithalten, was auch für Neva Bajic bei den Freiläufern A und Esmeralda Saavedra in der Kategorie Anwärter A galt.

Heimvorteil hieß es beim **Hessenpokal** am 4. und 5. November 2023 in der Frankfurter Eissporthalle. Acht der neunzehn Teilnehmerinnen und Teilnehmer seitens der TGS Vorwärts konnten diesen nutzen und über einen Platz auf dem Siegertreppchen jubeln:

Ein **erster** Platz ging jeweils an Maxim Hage (Pre Novice Jungen), Christin Matkovic (Pre Novice Mädchen), André Knöpfel (Intermediate Novice Jungen), Sophie Mathiebe (Nachwuchs B) und Jacqueline Schmehl (Young Adult). Patrick Popa sicherte sich den **zweiten** Platz in der Kategorie Advanced Novice Jungen und Gielle Kvin den **dritten** Platz in der-



selben Kategorie für die Mädchen. Ein dritter Platz ging auch an Marietta Aytekin, und zwar in der Leistungsklasse Jugend Damen.





Sportliche Highlights und ganz viel Soziales

Vier Mannschaften waren angetreten den Namen
TGS Vorwärts im Tennisbezirk Frankfurt zu repräsentieren:

Damen

Nach nur einem Sommer und einem Winter regelmäßigem Training haben unsere Damen verkündet eine Mannschaft neu zu gründen. Namentlich Lea Ernsting, Ana Wechsler, Mareike Offermann, Ana Ponikvar, Ronja Segelke und Claudia Walter haben sich ihren Gegnern von der Eintracht, aus Eckenheim, Goldstein und Europaviertel gestellt. Die Spiele waren sportlich

anspruchsvoll, die Spieltage kurzweilig und anstrengend zugleich. Der Spaß stand an oberster Stelle. Wir sind ganz Stolz auf Euch!

Damen 30

Nach ihrem Aufstieg in die Bezirksoberliga im letzten Jahr war der Klassenerhalt das große Ziel. Und dieses wurde mit Bravour gemeistert! Namentlich





Petra Smolinna, Eva-Maria Schäfferle, Claudia Gioia, Ulrike Martin, Alina Huisman, Mirja Peters, Josephine Harder, Diana Stancheva und Sina Kunz haben sich ihren Gegnern von Schwarz-Weiß, FTV 1860, Blau-Gold, aus Oberrad und Phönix gestellt. Am Ende steht ein großartiger zweiter Platz zu Buche.

Herren

Auch unsere Herren waren letztes Jahr in die Bezirksoberliga aufgestiegen. Zwar nachträglich am grünen Tisch, aber weil punktgleich mit dem Erstplatzierten auf jeden Fall hochverdient! Namentlich Louis Hoffmann, Philipp Harter, Nicolas Dittmann, Marcus-Michael Grafe, Sascha Walter, Jan Husmann, Torben Kölpin, Philipp Scheurer, Adam Job, Oktay Kaya, Florian Haymann und Uwe Lanz haben sich ihren Gegnern aus Kalbach,

von Cassella, Heilsberg, Europaviertel, Makkabi, Schwanheim und FTV 1860 gestellt. In der Abschlusstabelle befindet man sich im gesicherten Mittelfeld.

Herren 50

Am Ende einer langen Saison, mit hochkarätigen Spielen und einigen Überraschungen, steht der Aufstieg unserer Senioren in die Gruppenliga fest! Ein Meilenstein in der Geschichte der TGS Vorwärts TENNIS. Namentlich Matthias Hahn, Rocco Gioia, Trung-Kien Pham, Jens Dolderer, Van-Tuan Dinh, Günther Thiede und Hoai-Anh Ngo-Vi haben sich ihren Gegnern von Phönix, SKG, Lichtluftbad, Im Uhrig, aus dem Westend, Nieder-Eschbach und Oberrad gestellt. Ungeschlagen, souverän und stolz misst man sich nächste Saison dann auf Landesebene.



Pokal

Zum ersten Mal dieses Jahr haben unsere Damen- und Herren-Mannschaften an den Pokal-Wettbewerben des Hessischen Tennisverbandes teilgenommen. Dabei wird im KO-System in Haupt- und Nebenrunde jeweils ein Sieger ermittelt. Und wir können ganz Stolz vermelden, daß unsere Damen aus den Wettbewerben als Gewinnerinnen der Nebenrunde hervorgegangen sind! Namentlich Lea Ernsting, Josephine Harter, Alina Huismann, Katja Kraege-Mitsutani, Jasmin Legler, Ulrike Martin, Mirja Peters und Ana Wechsler haben sich gegen ihre Gegner aus Dehrn, Röddenau und Dietesheim durchgesetzt. Ein toller Erfolg!

Mixed

Ebenfalls das erste Mal teilgenommen haben wir an der Summer-Mixed Tour des Hessischen Tennisverbandes. Ungeschlagen dabei blieben Dalton Mitsutani, Katja Kraege, Oktay Kaya, Jasmin

Legler, Stefan Galluba, Josephine Harter, Adam Job, Cecile Roume, David-Leander Hansen, Günther Thiede und Alina Huismann in ihren Partien gegen Weißkirchen, SaFo, Phönix und SKG.

Soweit zum Medenspielbetrieb. Was gibt es sonst Interessantes aus der TENNIS-Abteilung zu vermelden?

Wir sind weiter gewachsen, von anfangs 75 Mitgliedern auf zwischenzeitlich 125! Wir befeuern diese Entwicklung unter anderem mit einem großen Trainingsangebot. So haben diesen Sommer zwei Damen-, zwei Herren-, drei Mixed- und NEU fünf(!) Kinder-Gruppen regelmäßige Trainingstunden erhalten. Wie in der letzten Chaussee bereits berichtet, hatten wir uns für dieses Jahr den Einstieg in eine erfolgreiche Jugendarbeit vorgenommen. Nach einem sehr gut besuchten TENNIS-Kinder-Schnuppertag stand

schnell fest, daß wir als Stadtteilverein den Rödelheimer Kindern ein Angebot TENNIS zu lernen unterbreiten wollen.

Der Etat der TENNIS-Abteilung ist nicht gerade klein, so gilt es die Tennisanlage jedes Frühjahr fachmännisch instandsetzen zu lassen. Wir haben zu Saisonbeginn alle Windschutznetze erneuert. An den Hessischen Tennisverband muss eine nicht geringe Summe an Gebühren entrichtet werden. Eine sehr große Menge Spielbälle muss besorgt werden. Die Bewirtung an Medenspieltagen organisiert und finanziert werden. Und der ungeheure Durst unserer Mitglieder durch Getränkeabholungen aus den Beständen der Klappe gestillt werden. Dem gegenüber stehen Einnahmen des Abteilungsbeitrags und der Gästeregelung.

Das interne Schleifchen-Turnier ist das Kalender-Highlight jeden Jahres. Es stand kurz auf der Kippe, es hatte bis eine halbe Stunde nach offiziellem

Spielbeginn geregnet. Dann aber klarte sich das Wetter auf und alle geplanten Spiele fanden statt. Gespielt wird Mixed-Doppel in Runde-für-Runde zufälliger Zusammenstellung. Am Ende gibt es glückliche Gewinnerinnen und Gewinner. Noch darüber steht allerdings die anschließende After-Show-Party. Wie jedes Jahr, ein voller Erfolg!

Vereinsmeisterschaften fand dieses Jahr leider keine statt. Der Sportkalender war voll gepackter denn je. Vielleicht ist ein zwei-jähriger Rhythmus ein guter Kompromiss.

Zu guter Letzt laden wir EUCH ein, uns einmal auf der Tennisanlage zu besuchen. Eventuell einem Heimspiel als Zuschauer beizuwohnen oder TENNIS einmal auszuprobieren, und wenn es gefällt, EUCH uns gerne anzuschließen und dann an allen sportlichen und sozialen Veranstaltungen teilzunehmen.

J. Dolderer





Rückblick auf eine ereignisreiche und erfolgreiche Beachsaison

Mit der Einweihung der Flutlichtanlage und dem Start der „Bee of the Court“-Turnierreihe war diesen Sommer auf unseren vier Beachvolleyball-Feldern einiges los.

Den Start der diesjährigen Beachsaison läutete wie immer der gemeinsame Aufbau der Felder ein. Dieser fand bereits am 15. April statt. 22 fleißige Bienen befreiten die Felder von Unkraut, bauten die Ballfangnetze auf, legten die Linien aus und hängten die Netze auf. Ab Mai starteten dann auch die ersten Trainingseinheiten auf den Feldern.

Ende Mai war es dann soweit: Unsere neue „Bee of the Court“-Turnierreihe, mit deren Planung Tschingis bereits im Januar begonnen hatte, startete! Am 27. Mai fanden sich 12 interne und externe Mixed-Teams auf unserer Anlage ein. Viele spannende Spiele und die gute Turnierplanung und -leitung von Tschingis sorgten für einen erfolgrei-





chen Start und machten Lust auf mehr. Am 11. Juni folgte dann der zweite Turniertag, an dem sogar zwei Turniere gleichzeitig ausgetragen wurden. Sechs Damen-Teams und zehn Herren-Teams spielten parallel um den ersten Platz und den dazugehörigen Preis, ein Probier-Set mit verschiedenen Honigsorten. Da dieses Turnier mit Temperaturen bis zu 30° C besonders herausfordernd war, freuten sich die Teilnehmenden umso mehr über die kühlen Getränke aus der Klappe.

Das vorerst letzte Turnier fand am 29. Juli statt und hatte es in diesem Format bei uns seit langem nicht mehr gegeben: Mixed 4 vs. 4! Mit 12 Teams war der Andrang groß und das Turnier ein voller Erfolg, obwohl der Turniertag mit strömendem Regen begann. Das Wetter

besserte sich aber und so wurde auch lange nach offiziellem Spielende noch gezockt und der Grill angeschmissen.

Turniere vorbei? Von wegen! Da Anfang Juli bereits unsere neue Flutlichtanlage fertiggestellt und mit einer internen Beach Night eingeweiht wurde, war klar: Es muss eine Night-Edition von „Bee of the Court“ geben! Und so fanden am 18. August und 08. September noch zwei zusätzliche Turniere statt. Die Spiele starteten bei Tageslicht um 19 Uhr und liefen bis ca. 1 Uhr nachts. Auch dieses Format wurde sowohl von unseren Mitgliedern als auch von den externen Gästen sehr gut angenommen.

Fazit: Die fünf „Bee of the Court“ Turniere lief sehr gut an. Zusätzlich gab es wie bereits im Vorjahr noch zwei Sideout

Turniere auf unserer Anlage. Aber auch außerhalb der Turniere wurden unsere Felder in zahlreichen Trainingseinheiten und lockeren „BeachTreffs“ den ganzen Sommer lang und darüber hinaus ausgiebig genutzt. Das verdanken wir auch der neuen Flutlichtanlage, die es uns ermöglichte, abends länger spielen zu können. Bis in den Oktober rein fanden sich daher noch regelmäßig motivierte SpielerInnen zum Trainieren oder spannendem Zocken. Wir blicken auf eine ereignisreiche und schöne Beachsaison zurück.

Mittlerweile ist es kälter geworden, was für viele unserer Mitglieder bedeutet: Ab in die Halle! Bei den Damen sind diese Saison vier Mannschaften an den Start gegangen: Die Damen 1 hatte in der Bezirksliga mit drei 1:3 Niederlagen

und nur einem Sieg leider einen unglücklichen Start, während die Damen 2 in der Kreisliga bereits wieder die Tabellenspitze erklommen hat. Die Damen 3 ist zum zweiten Mal in der Kreisklasse dabei und bereits deutlich erfolgreicher als letzte Saison. Darüber hinaus haben wir diese Saison erstmals eine neue Mannschaft in der Jugendgrundklasse 1 gemeldet. Die Herren sind überraschenderweise in die Bezirksoberliga nachgerückt und konnten sich dort bereits die ersten Punkte sichern. Allerdings sind im Kader von 13 Herren bereits 5 längerfristig verletzungsbedingt raus, sodass sich die Herren leider im unteren Mittelfeld befinden. Aber der Blick geht nach vorne und die Saison ist noch lang.

Clara H.



Getränke-Abholmarkt Werner Hofmann

breites Getränkesortiment – Wein-Probierteller
Spezialbiere – Mineralwasser – Limonaden – Apfelwein
Fachberatung und Bedienung

Auf der Insel 12 – großer Parkplatz im Hof
60489 Frankfurt-Rödelheim

Telefon (0 69) 78 50 94 · Telefax (0 69) 7 89 50 20

Öffnungszeiten: Mo – Fr 7.30 – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 – 13.00 Uhr

Wir für Sie in Rödelheim!

Zu unserem Angebot gehören unter anderem:

Wunderschöne Sträuße
Hochzeitsfloristik
Dekorationen
Pflanzenhaus
Balkonpflanzen
Kübelpflanzen
Stilvolle Pflanzgefäße
Grabgestaltung
Grabpflege
Dauergrabpflege
Trauerhallendekoration
Fleurop-Service



Relfenberger Straße 73
60488 Frankfurt am Main
Telefon 069 / 97 65 12-0
Telefax 069 / 97 65 12-44

Filiale: Radlostraße 6
60489 Frankfurt am Main
Telefon 069 / 78 80 33 72
Telefax 069 / 78 80 33 73

Briefe: Postfach 94 03 12
60461 Frankfurt am Main
<http://www.ballenberger.de>
eMail: Info@ballenberger.de

V i k t o r H e i n r i c h M e t z g e r e i

Herstellung nach alter Familientradition

Hausmacher - Wurstspezialitäten
Party - und Plattenservice
Grillspezialitäten
kalt und warm

Winterstr.20 60489 Frankfurt - Rödelheim
Telefon (069) 78 26 23 und Fax

Termine • 2024 • Termine • 2024 • Termine

Freitag

19. Januar 2024 Kreppelkaffee

Mittwoch

24. Januar 2024 Vereinsratsitzung im Clubhaus

Dienstag

05. März 2024 Vereinsratsitzung im Clubhaus

Donnerstag

21. März 2024 Jahresmitgliederversammlung im Clubaus

Freitag

07. Juni 2024 Sommer-Seniorentreff

Samstag

06. Juli 2024 150jähriges Jubiläum Festakt
+ Sommerfest für alle Mitglieder

Donnerstag

26. September 2024 Vereinsratsitzung im Clubhaus

Samstag

12. Oktober 2024 Jubilarenehrung

pollinger druckerei

- **Offsetdruck**
- **Digital-Kopien**
- **Mailing-Service**
- **Buchbinder-Meisterbetrieb**
- **Weiterverarbeitung aller Art**

Inh. Stephan Heiß
Hausener Weg 112a
60489 Frankfurt am Main
Tel. 069/789 30 36
Fax 069/78 60 36
L.Pollinger@t-online.de

INHABER: CH. SELIG-PIGOT

Rödelheimer & **Schreinerei**
Schlüsseldienst **Selig-Pigot** GmbH
TÜRÖFFNUNGEN
TRESORE & SCHLIESSANLAGEN
SCHLÜSSEL ALLER ART
HAUSTÜREN FENSTER TÜREN
ROLLÄDEN • GLASEREI • SPIEGEL

Stahl-Sicherheitsgarnituren
Briefkästen • Schließanlagen
Panzerriegel-Schlösser
Tür- und Fenstersicherungen
Kassetten • Möbel- & Wandtresore

**Wir fertigen Schlüssel aller Art -
auch nach Code-Nummern**

**Wir öffnen Ihre Türen -
sauber und schnell**

**Wir lösen Ihr spezielles
„Einbruch-Absicherungs-Problem“
durch Beratung vor Ort**

**Wir fertigen Türen aller Art -
auch schall- und einbruchhemmende
oder verstärken Ihre durch Aufdoppeln**

Wir erstellen **Holzdecken**,
bieten **Reparaturverglasungen** an
und haben uns auf **Verkleidungen** sowie
Fussböden legen bzw. ausbessern
spezialisiert

Aber am liebsten **„schreinert“ unser Meister
nach Maß** und baut Ihnen - zusammen
mit unseren Gesellen passend in die
unmöglichsten Ecken Ihren Wunschschrank

Rufen Sie uns doch mal an!

Assenheimer Strasse 20 • 60489 Frankfurt-Rödelheim
Telefon: 069 - 9 78 47 50 • www.williselig.de • e-mail: info@williselig.de

Geburstage

Dezember 2023

01.12.	Bernd Schönmann	79
03.12.	Klaus-Jürgen Dressing	70
10.12.	Shu Yan	70
11.12.	Antje Reich	71
22.12.	Guido Pudel	60
22.12.	Hans-Ulrich Sinner	60
23.12.	Peter Orzewski	65
28.12.	Joachim Wagner	81
29.12.	Ingeborg Möller	92
31.12.	Rolf Achim Pfeiffer	78

Januar 2024

04.01.	Miguel Murto	71
05.01.	Christa Losenske	87
06.01.	Cornelia Johne	60
14.01.	Hubert Noll	70
16.01.	Alexander Gruza	73
20.01.	Heinz Kaiser	89
25.01.	Walter Möller	91
27.01.	Hermann Bleser	85
27.01.	Rüdiger Bohnert	73

Februar 2024

10.02.	Karl-Heinz Jekel	73
11.02.	Anneliese Führmann	88
11.02.	Siegfried Lenz	60
12.02.	Claudia Gioia	60
18.02.	Klara Schickedanz	87
24.02.	Armin Oschatz	73
26.02.	Elli Henrich	96

März 2024

05.03.	Hans-Georg Pohl	89
16.03.	Roland Wandura	60
23.03.	Heinz Gero Duhme	85

April 2024

06.04.	Hartmut Docter	84
06.04.	Inge Schäfer	70
07.04.	Bernhard Kohaupt	79
07.04.	Volker Schön	71
18.04.	Uwe Weiß	70
20.04.	Norbert Behr	72
26.04.	Reiner Schäfer	73
27.04.	Christel Muschol	77

Mai 2024

01.05.	Marianne Hammerschmitt	79
03.05.	Herbert Striebel	77
07.05.	Werner Kreuzer	86
09.05.	Heli Blüchardt	79
10.05.	Peter Neustadt	70
11.05.	Thomas Geck	65
16.05.	Peter Engel	86
19.05.	Klaus Eifert	86
20.05.	Rolf Gräfen	60
20.05.	Thomas Gratenu	72
24.05.	Herbert Schneider	78
31.05.	Anton Helmer	83

Herzlichen
Glückwunsch
den vorstehend
genannten und allen
anderen Mitgliedern,
die ihren Geburtstag
oder ein anderes
erfreuliches Fest
feiern können.

Anschriften des Sportworts und der Abteilungsleiter:

SPORTWART	Gerald Knake, Tel. 0152 04518085 sportwart@vorwaerts-frankfurt.de
AIKIDO	Dr. Gabriele Ollmann, Tel. 069 76753165, aikido@vorwaerts-frankfurt.de
BADMINTON	Carlo Enk, badminton@vorwaerts-frankfurt.de
DART	Simon Schmitt, Tel. 0177 7171244, dart@vorwaerts-frankfurt.de
DIE GOLDENE ELF	Holger Oehne, Tel. 069 95107687, Herborner Straße 66, 60439 Frankfurt, die-goldene-elf@vorwaerts-frankfurt.de
GYMNASTIK u. TURNEN	tgs@vorwaerts-frankfurt.de
HOCKEY	Andreas Hatz, Tel. 0172 6264444, hockey@vorwaerts-frankfurt.de
ROLLHOCKEY	Sven Wortmann, Tel. 0173 6555007, Niddagastr. 11, 60489 Frankfurt, rollhockey@vorwaerts-frankfurt.de
ROLL-u. EISKUNSTLAUF	Claudia Schmehl, Tel. 0178 4954164, rollundeiskunstlauf@vorwaerts-frankfurt.de
TENNIS	Jens Dolderer, Tel. 0178 5352331 tennis@vorwaerts-frankfurt.de
TISCHTENNIS	Stephan Dahm, Tel. 069 78997865, Lahnweg 3 65760 Eschborn, tischtennis@vorwaerts-frankfurt.de
TRAMPOLIN	Manuela Wehrle, trampolin@vorwaerts-frankfurt.de
VOLLEYBALL	Robert Schindler volleyball@vorwaerts-frankfurt.de

Turngesellschaft Vorwärts 1874 e.V. Frankfurt
„Club an der Nidda“



Anschrift: Postfach 940 287, 60460 Frankfurt am Main
Sport-und Freizeitanlage / Büro: Rebstöcker Weg 17, 60489 Frankfurt am Main
Telefon: 069 785527, Telefax: 069 78800696
Büro-Öffnungszeiten:
Montag und Donnerstag: 08.00 bis 14.00 Uhr, Dienstag 08.00 bis 12.00 Uhr.

www.vorwaerts-frankfurt.de • Mail: tgs@vorwaerts-frankfurt.de

Turnhalle: Alexanderstr. 52 -54, 60489 Frankfurt am Main

Bankverbindung: Frankfurter Sparkasse, Konto 80416, BLZ 500 502 01
IBAN: DE40 5005 0201 0000 0804 16, BIC: HELADEF1822

Vorstand: Peter Orzewski • Jörg Ollmann • Hubert Noll
Vereins-Nr. beim Landessportbund Hessen: 24 -166

Beschwerdeausschuss:
Simon Schmitt, Ines Rother, Alexander Kramer

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der „Chaussee“ ist der

31. Mai 2024

Bitte haben Sie Verständnis, dass nur bis zu diesem Zeitpunkt eingehende,
in digitaler Form vorliegende Manuskripte Berücksichtigung finden.
Manuskripte bitte senden an: tgs@vorwaerts-frankfurt.de

Die Schriftleitung

Impressum

Titel:	„Die Chaussee“
Herausgeber:	TGS Vorwärts 1874 e.V. Frankfurt am Main
Layout/Satz/Gestaltung:	Stefan Galluba
Druck:	Schnelldruck Luise Pollinger
Redaktionsschluss:	31.05., 15.11.
Hinweis:	Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten!

Postvertriebsstück
D 33 73 F
Gebühr bezahlt

TGS Vorwärts Ffm
Postfach 940 287
60460 Frankfurt am Main